



Fraktion DIE LINKE/BV

---

**Anfrage**

vom 06.02.2020

**Vorlagen-Nr.**

**F-7009/2020**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Ausschuss für Gesundheit, Soziales und öffentliche Ordnung	10.02.2020
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt	11.02.2020
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	12.02.2020
Ortsbeirat Frankenfelde	13.02.2020
Ortsbeirat Kolzenburg	13.02.2020
Finanzausschuss	17.02.2020
Hauptausschuss	18.02.2020
Stadtverordnetenversammlung	03.03.2020

---

**Titel:**

**Anfragen zum Haushalt 2020 - Fraktion DIE LINKE/BV**

**Zum Vorbericht 2020**

Wie hoch ist der %-Anteil der freiwilligen Leistungen der Stadt Luckenwalde bezogen auf den Gesamthaushalt?

**Antwort:** Der Anteil der freiwilligen Leistungen beträgt rund 6 %.

**S. 11 Gewerbesteuereinnahmen**

- Warum verringern sich die Einnahmen 2019 Plan: 6.000.000 € vorläufiges Ergebnis: 5.084.530 €?

**Antwort:**

Die Erträge aus der Gewerbesteuer hängen von der wirtschaftlichen Entwicklung der Gewerbebetriebe ab. Grundlage für die Berechnung der Vorauszahlungen sind die Messbescheide vom Finanzamt. Nach Vorlage der jeweiligen Jahresabschlüsse der Betriebe erlässt das Finanzamt den Gewerbesteuermessbescheid für jedes Jahr. Je nach Höhe des tatsächlichen Ergebnisses hat der Gewerbetreibende eine Nachzahlung zu leisten oder die Stadt hat Gewerbesteuer zurückzuzahlen. Hier verbirgt sich stets ein gewisses Risiko, deshalb ist diese Position vorsichtig zu planen.

- Planansatz 2020 auf dieser Seite: 5.200.000 €, auf Seite 343 HH: 5.100.000 €. Was ist richtig?

**Antwort:** richtig ist 5.200.000 €

Umsatzsteueranteil

- auf dieser Seite 1.430.000 €. Auf Seite 343 im HH 1.400.000 €. Was ist richtig?

**Antwort:** richtig ist 1.430.000 €

**S. 13 Bereich der Bäder Erhöhung der Einnahmen von 10.900 €.**

- Betrifft diese Erhöhung das Freibad oder die Flämingtherme?
- Warum erhöht sich dann das Betreiberentgelt um 72.800 € (s.S. 18)? Liegen die Gründe im Betreibervertrag?

**Antwort:**

Bei der Fläming-Therme ist eine Erhöhung von 5.900 € und im Freibad eine Erhöhung von 5.000 € geplant.

Das Betreiberentgelt für die Fläming-Therme erhöht sich um 72.800 €.

**S. 16 An welchem Standort will der Träger „Menschenskinder e.V.“ eine neue Kita mit 25 Plätzen betreiben?**

**Antwort:**

Es laufen Vertragsverhandlungen für das Mietobjekt Grabenstraße 29.

- Wir begrüßen und befürworten die finanzielle Unterstützung des Stadtsportverbandes zur „Ehrung des Ehrenamtes“

**HH- Teilpläne**

**S. 49, 11 Innere Verwaltung**

527172 Öffentlichkeitsarbeit Bürgerhaushalt: 3 T€

- Welche Teilausgaben sind vorgesehen?

**Antwort:**

Hieraus sollen die Werbemaßnahmen für den Bürgerhaushalt finanziert werden (Flyer, Broschüre, Plakate).

**S. 61, 11 Innere Verwaltung**

521115 Unterhaltung Fernmeldeanlagen

- Warum eine Erhöhung auf 16 T€ (plus 13 T€) ?

**Antwort:**

Für die Telefonanlage müssen einige Anlagekomponenten ausgetauscht werden, da hierfür der Herstellerservice ausgelaufen ist. Hinzu kommt, dass auf Grund der Digitalisierung die Umstellung auf IP-Technologie erforderlich ist. Dies zieht weitere Folgekosten nach sich, wie den Austausch der alten Telefonapparate.

**S. 63, 11 Innere Verwaltung**

11150.782100 Grunderwerbe

- Was soll für 45 T€ gekauft werden?

**Antwort:**

Es handelt sich im Wesentlichen um Ankäufe nach dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz. Der Grundstückseigentümer hat danach einen Bereinigungsanspruch.

**S. 101, 21 Schulträgeraufgaben**

543152 Projekte Energiesparen

- Warum eine Erhöhung auf 12.7 T€ (plus 6,3T€)?

**Antwort:**

Die erhöhten Ausgaben werden mit den erhöhten zweckgebundenen Erträgen im Konto 414030 und 414500 (+ 6.100 €) kompensiert. Die Änderung resultiert aus den Verschiebungen der Raten im Finanzierungsplan zu diesem Projekt.

**S. 110, 21 Schulträgeraufgaben**

21600.681100 Oberschule Zuwendung Digitalpakt: 50T€

21600.783111 Oberschule Ausstattung Digitalpakt: 30 T€. Was passiert mit den restlichen 20 T€?

**Antwort:**

Der Anteil von 20.000 € wurde bereits in 2019 bereitgestellt. Hierfür wird ein Haushaltsausgaberesort gebildet, somit stehen für 2020 50.000 € zur Verfügung.

**S. 153, 31500 Soziale Einrichtungen**

Plan 2020: 84.2 T€. Plan 2019: 144 T€

- Warum eine Reduzierung ?

**S. 157, 31508 Bewirtschaftung soziale Einrichtungen**

521110 Unterhaltung Gebäude

- Warum eine Reduzierung auf 27 T€ ?

**Antwort zusammengefasst:**

Auf der Seite 153 sind die Kennzahlen dargestellt und diese werden aus den Produkten 31500 und 31508 ermittelt. Im Haushalt 2019 waren für die sozialen Einrichtungen für die Gebäudeunterhaltung Maßnahmen in Höhe 49.500 € veranschlagt. Für 2020 sind nur Maßnahmen in der Gebäudeunterhaltung in Höhe von 27.000 € vorgesehen (siehe I-Vorlage 7007/2019, Anlage 2).

**S. 166, 365 Tageseinrichtungen für Kinder**

Aus welchen Bestandteilen setzen sich die Kosten je Kita-Platz zusammen?

- Woraus ergeben sich die hohen Kosten/Platz in den Kitas Sunshine, Poststraße, evang. Kita, Eltern-Kind-Gruppe und mobile Betreuung Poststr.?

**Antwort:**

Gemäß KITA-Gesetz § 16 stellt die Gemeinde dem Träger das Grundstück einschließlich der Gebäude zur Verfügung und trägt bei sparsamer Betriebsführung die notwendigen Bewirtschaftungs- und Erhaltungskosten. Des Weiteren gleicht die Gemeinde mit einer Zuschusszahlung (Defizitausgleich) den Kostenanteil aus, den der Träger nicht durch andere Einnahmequellen decken kann. Die Planung erfolgt in den Produkten 36500 – Tageseinrichtungen für Kinder- und 36508 -Bewirtschaftung Kindereinrichtungen- nach Konten. Die Ist-Kosten und Erträge werden je Einrichtung auf eine gesonderte Kostenstelle gebucht. Damit ist sichergestellt, dass die Kosten je Einrichtung ermittelt werden können. Jede Einrichtung hat ihre Spezifik.

Die KITA Burg und die 4 Jahreszeiten sind mit Fördermitteln saniert worden. Für die Fördermittel sind Sonderposten zu bilden. So wirken sich hier die Erträge aus den Sonderposten ertragswirksam aus und ein Teil der Abschreibungen kann damit kompensiert werden.

Im Haushaltsjahr 2018 wurden die mobilen Einrichtungen (KITA Sunshine und Poststraße) errichtet. Die hierfür angefallenen Kosten werden im Ergebnishaushalt ausgewiesen, da diese Einrichtungen nur gemietet sind.

Die Einrichtung für die Eltern-Kind-Gruppe hat die Stadt angemietet.

Für die evangelische KITA zahlte die Stadt bisher einen Mietausgleich, da diese Einrichtung Eigentum der Kirche ist. Für den Neubau wird es ebenfalls eine gesonderte Regelung geben. Anhand dieser Beispiele lässt sich erkennen, dass der dargestellte Zuschuss je Einrichtung und je Platz auf der Seite 166 schwer zu vergleichen ist.

Das vorläufige Ergebnis 2018 weißt für den KITA-Bereich insgesamt einen Zuschuss von 1.307.786 € für 1.408 Plätze aus. (Zuschuss je Platz durchschnittlich 928,82 €)

Im Plan 2020 ist ein Zuschuss für den KITA-Bereich von insgesamt 1.775.700 € für 1.491 Plätze veranschlagt. (Zuschuss je Platz durchschnittlich 1.190,95 €)

Im Rahmen der Überarbeitung der Betreiberverträge für die KITA`s wird eine detaillierte Kostenermittlung je Einrichtung vorgenommen. Diese wird Ihnen zum gegebenen Zeitpunkt vorgestellt.

### **S. 179, 36608 Bewirtschaftung Jugendeinrichtungen**

521110 Unterhaltung Gebäude

- Warum eine Reduzierung auf 11,5 T€ ?

#### **Antwort:**

Für 2020 sind nur Maßnahmen in der Gebäudeunterhaltung in Höhe von 11.500 € (siehe I-Vorlage 7007/2019, Anlage 2).

### **S. 197, 42428 Bewirtschaftung Bäder**

524111 Fernwärme: 122 T € , Warum Reduzierung um 41 T€ zu 2019 ?

524112 Strom: 187,5 T€, Warum eine Reduzierung um 29,5 T€ zu 2019 ?

#### **Antwort:**

Die Planung der Bewirtschaftungskosten erfolgt auf der Grundlage der Ist-Werte der letzten drei Jahre. Hieraus wird eine Hochrechnung vorgenommen. Gleichzeitig werden so die witterungsbedingten Einflüsse berücksichtigt. Bei den Stromkosten resultiert die Einsparung zum Teil auch aus der Solaranlage. Der hier produzierte Strom wird für Flämingtherme verwendet.

### **S. 272, 55100 städtische Grünflächen**

522130 Sport- und Freizeitanlagen (Spielplätze)

- Warum eine Reduzierung auf 52 T€ ?

#### **Antwort:**

Im Haushaltsplan 2019 war u. a. die Sanierung der Freizeitanlage in der Dessauer Straße enthalten. Hierfür waren insgesamt rund 42 T€ notwendig.

### **S. 274, 55100 Städtische Grünflächen**

55100 783100 AV Spielplätze

- Was soll für 20 T € gekauft werden und für welchen Spielplatz?

#### **Antwort:**

Der Spielplatz am Zickenplatz soll eine neue Spielanlage erhalten. (siehe S. 25 Einbringung HH 2020 am 21.01.2020)

### **S. 316, 57310 Bereitstellung öffentlicher Einrichtungen**

524130 Reinigung Bahnhof

- Die Stadt beteiligt sich mit 16,5 T€.
- -Wie beteiligt sich die DB bei der Reinigung?

**Antwort:**

Die Bahn führt ihre planmäßigen Standardreinigungen durch.

**S. 323-325, 57320 Marktwesen**

Erträge: 66,5 T€

Ausgaben:

- lfd. Verwaltungstätigkeit.	32,7 T€
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen:	14,7 T€
- Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen:	11,1 T€
<b>gesamt:</b>	<b>58,5 T€</b>

- Was sind Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und wie setzen sie sich zusammen?
- Wie wird mit dem Einnahmeplus von ca. 8 T€ umgegangen?

**Antwort:**

Die Ergebnisse je Produkt fließen in das Gesamtergebnis ein (siehe S. 32).

In den internen Leistungsbeziehungen werden die Leistungen gebucht, die ein anderes Produkt für das Produkt Marktwesen erbringt (z. B. die Leistungen des Bauhofs).

**S. 336, 57500 Touristinformation**

543140 Telefongebühren

- Warum eine Steigerung von 600 € (2019) auf 1,8 T€ (2020)?

**Antwort:**

Hier sind Kosten für die Bereitstellung des Online-Ticket-Bestellsystems enthalten.

**S. 343 Steuern/Allgemeine Zuweisungen**

Warum gibt es unterschiedliche Angaben beim Plan 2020 Gewerbesteuer und Anteil Umsatzsteuer bezüglich des Vorberichts?

**Antwort:**

Auf der Seite 343 sind die Kennzahlen dargestellt. Hier ist ein Übernahmefehler aufgetreten.

**S. 358 Rückstellungen**

Warum gibt es Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub von 134 T€ seit 2018?

Warum wurden sie bisher nicht benötigt?

**Antwort:**

Die Rückstellungen sind gemäß § 48 KomHKV zu bilden.

Im Rahmen des Jahresabschlusses sind die Zuführungen und Inanspruchnahmen zu ermitteln und zu buchen. Bei den Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub beträgt die Zuführung und Inanspruchnahme 134 T€, so dass der Bestand von 134 T€ erhalten bleibt.

Anfragen von:

Manfred Thier

Fraktion DIE LINKE/BV

Antworten von:

Angela Malter

Kämmerin

